Krieg in der Krim

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **31 (1941)**

Heft 46

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-649796

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

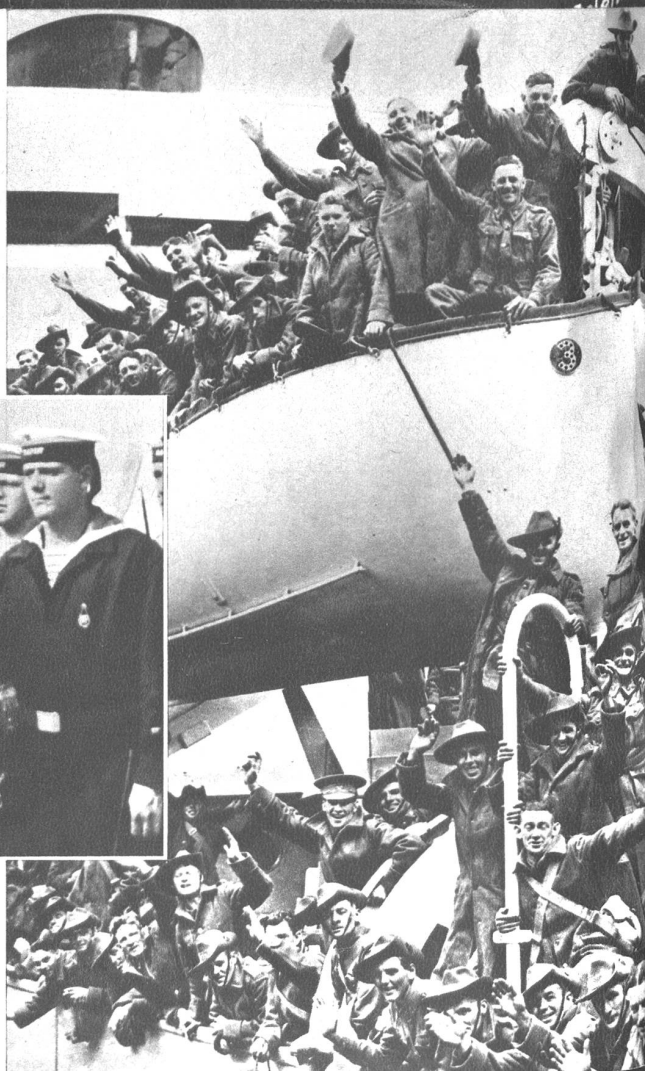
http://www.e-periodica.ch

Die russische Armeeleitung erwartet eine Versteifung des Widerstandes um Sevastopol und Kertsch. Nach den vorliegenden Berichten sollen beide Stützpunkte gut ausgebaut sein

Krieg in der KRIM

Nach dem Durchbruch an der Perekop-Enge stehen die Truppen der Achsenmächte im Kampf gegen die starken russischen Stützpunkte Sevastopol und Kertsch. Sevastopol ist immer noch als Hafenstadt sehr wichtig und bildet eine Basis für die im Schwarzen Meer operierende russische Flotte. Kertsch dagegen ist der Schlüsselpunkt zur gleichnamigen Meeresstrasse, deren Besitznahme den Achsenmächten den Vormarsch gegen die Oelgebiete erleichtern würde

Die russische Schwarzmeer-Flotte beteiligt sich aktiv an den Kämpfen um die Krim und ist den Angriffen der feindlichen Geschütze und Flugzeuge ausgesetzt



Rechts: Mit der Bedrohung der kaukasischen Front treffen australische Einheiten auf dem Seeweg im Persischen Golf ein, um unter das Kommando des englischen Generals Wavell gestellt zu werden

Tit. Zentralbibliothek, Bundeshaus Bern

A.Z.